

Die Stellvertretende Vorsitzende des Kreistages



HOCHTAUNUSKREIS

BESCHLUSSPROTOKOLL

der 7. Sitzung des Kreistages des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit
am Montag, den 12.03.2012, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.
Sitzungsdauer 17:30 Uhr bis 22:05 Uhr

A. Anwesend

Stellvertretende Vorsitzende

Madeleine Funke

CDU

Dr. Frank Ausbüttel
Jürgen Banzer
Holger Bellino
Dietrich Bube
Dr. Dagmar Charrier
Dr. Nicole Demme
Diana Di Ianni
Matthias Drexelius
Kerstin Giger
Klaus Hoffmann
Heidrun Kaunzner
Andreas Knoche
Gerd Krämer
Günter Krause
Karen Löw
Bettina Mertgen
Katja Metz
Andreas Moses
Susanne Odenweller
Roland Seel
Gregor Sommer
Irina Sperling
Mathias Völlger
Yvonne von Hodenberg
Matthias Wenzel

SPD

Hans-Georg Brum
Beate Denfeld
Petra Fuhrmann
Gabriele Klempert bis TOP 3.6 (21.05 Uhr)
Sabine Leon
Aribert Oehm
Thomas Papadopoulos
Astrid Schatta

Rebecca Schmidt
Bernhard Schneider
Nico Sturm
Dr. Stephan Wetzel

GRÜNE

Jutta Bruns
Horst Burghardt
Laura Burkart
Norman Dießner
Gerhard Drexler
Ellen Enslin
Carsten Filges
Norbert Halas
Christina Herr
Dr. Judith Jackson
Lars Keitel
Dr. Sebastian Schaub bis TOP 3.6 (21.04 Uhr)
Ulrike Scheuner bis TOP 3.3 (19.15 Uhr)
Doris Staab

FDP

Dr. Frank Blechschmidt
Philipp Herbold
Heike Kolter
Dr. Stefan Naas bis TOP 3.6 (21.05 Uhr)
Dr. Stefan Ruppert bis TOP 3.3 (19.15 Uhr)

FWG

Karin Birk-Lemper
Götz Esser
Robert Hohmann
Dr. Christoph Müllerleile

DIE LINKE.

Stefanie Lohnes
Bernd Vorlaeufer-Germer

REP

Kim-Philipp Nowak

PIRATEN

Michael Geurts

Kreisausschuss

Ulrich Krebs
Dr. Wolfgang Müsse
Uwe Kraft
Matthias Bergmeier
Susanne Eichhorn

Hartmut Haibach
Rudolf Kretzschmar
Hans Leimeister
Hadmut Lindenblatt
Hermann Maier
Andrea Pfäfflin
Dr. Regina Sell
Bert Worbs

Schriftführer

Michael Frauenstein

Verwaltung

Annette Goy
Brit Kerfien

Entschuldigt

CDU

Katja Hölzer
Dorothee Woschnagg

SPD

Manfred Gönsch
Birgit Hahn

GRÜNE

Käthe Springer

FWG

Hellwig Herber

Kreisausschuss

Andrea Conrad
Oscar Müller

B. Eröffnung

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende Frau Madeleine Funke eröffnet die 7. Sitzung des Kreistages des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit. Sie stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Kreistag beschlussfähig ist.

Frau Madeleine Funke begrüßt die Damen und Herren des Kreistages und des Kreisausschusses, der Presse und die interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Folgende Unterlagen wurden auf den Tisch gelegt:

- Beschlussprotokoll der 4. Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Freizeit vom 27.02.2012
- Beschlussprotokoll der 5. Sitzung des Ausschuss für Jugend, Soziales und Integration vom 29.02.2012
- Beschlussprotokoll der 4. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt vom 01.03.2012
- Beschlussprotokoll der 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.03.2012
- drei Broschüren der Frauenbeauftragten
- Schulmagazin IGS-Live
- Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion 2012/0275/KA/1
- zwei Änderungsanträge der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen 2012/0286/KT/1 und 2012/0287/KT/1
- HLT-Verbandsnachrichten
- Liste der Tagesordnungspunkte die ohne Aussprache zur Abstimmung kommen

C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
1.	Mitteilungen	
1.1.	Mitteilungen der Stellvertretenden Kreistagsvorsitzenden	

Parlamentarischer Abend

Die Mitglieder des Kreistages und Kreisausschuss wurden schriftlich darüber informiert, dass der Parlamentarische Abend auf Freitag, **12.10.12** verlegt wurde.

Es wurde vereinbart, folgende Tagesordnungspunkte **ohne Aussprache** zu behandeln:

3. Vorlagen des Kreisausschusses

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 3.1 | Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2011 für den Eigenbetrieb Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung | 2011/0242/KA |
| 3.2 | Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO zur Ertüchtigung des Einsatzleitsystems der Zentralen Leitstelle Hochtaunus auf COBRA 4 (Digitalfunk Hessenstandard) | 2012/0268/KA |
| 3.5 | Berufung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Sozialgericht Frankfurt am Main | 2012/0252/KA |

5. Anträge

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 5.1 | Antrag des Einzelvertreters der PIRATEN
Änderung der Geschäftsordnung § 11 | 2011/0162/KT |
| 5.4 | Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE
Sachstandsbericht Sprachscreening | 2012/0296/KT |

Es wurde vereinbart, folgende Tagesordnungspunkte **mit Aussprache** zu behandeln:

3. Vorlagen des Kreisausschusses

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 3.3 | Anpassung des Gesellschaftsvertrags der Rhein-Main-Deponie (RMD) GmbH | 2012/0275/KA |
| 3.4 | Gründung der Infrastrukturgesellschaft Hochtaunus mbH | 2012/0276/KA |

5. Anträge

- | | | |
|-----|---|--------------|
| 5.2 | Antrag der Gruppe DIE LINKE.
Kein Verkauf von Immobilien und/oder Landesanteilen der Nassauischen Heimstätte-Wohnstadt | 2012/0286/KT |
| 5.3 | Antrag des Einzelvertreters der Piraten
Freiwillige Leistungen des Kreises | 2012/0287/KT |

Zum Tagesordnungspunkt

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 3.6 | Bildung einer Schulkommission gemäß § 148 Hessisches Schulgesetz | 2011/0248/KT |
|-----|--|--------------|

wurde vereinbart folgende Wahlen

1. Mitglieder des Kreistages
2. Lehrervertreter/innen

in **einem Wahlgang schriftlich und geheim** durchzuführen.

Die anderen sechs anstehenden Wahlen werden **per Akklamation** durchgeführt.

1.2. Mitteilungen des Kreisausschusses

./.

1.3. Mitteilungen der Ausschüsse

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses berichtet über die Sondersitzung vom 12.03.12 und verweist auf das Protokoll der Sitzung vom 05.03.12.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport und Freizeit verweist auf das Protokoll.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Soziales und Integration verweist auf das Protokoll.

Die Vorsitzende des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt verweist auf das Protokoll.

2. Fragestunde

2.1 - 2.6. Fragen der Gruppe DIE LINKE. Containerlager Oberursel # 1-6

2012/0288/F –
2012/0293/F

Herr Kreisbeigeordneter Uwe Kraft beantwortet folgende Fragen:

1. „Wurde der Vertrag mit dem Betreiber der Containerunterkünfte für AsylbewerberInnen in Oberursel bereits gekündigt?“
2. „Wenn nein, ist eine Kündigung des Vertrags und damit die Schließung des Containerlagers in diesem Jahr noch möglich?“

„Wann ist das normale Vertragsende und welche Kündigungsfristen gibt es?“ (Zusatzfrage von Frau Lohnes)
3. „Wann wird ein "Runder Tisch" zu dem Thema gemäß dem Vorschlag des Bad Homburger Stadtrats, Dieter Kraft, mit den zuständigen VertreterInnen der Kreisverwaltung und allen BürgermeisterInnen des Hochtaunuskreises einberufen?“
4. „Wie ist der Stand der Unterbringung der BewohnerInnen des Containerlagers in andere Unterkünfte?“

„Können Sie eine zeitliche Prognose abgeben, bis wann man die Container schließen kann?“ (Zusatzfrage von Frau Lohnes)
5. „Gibt es Überlegungen von Seiten des Kreises, eigenen Wohnraum zu schaffen, wenn eine Unterbringung in Wohnungen unter kommunaler Trägerschaft nicht möglich ist?“
6. „Warum findet keine Ausschreibung seitens des Kreises statt, um eine Wohneinrichtung im Vordertaunus unter gemeinnütziger Trägerschaft - analog des vom Diakonischen Werk geführten Wohnheims für AsylbewerberInnen in Grävenwiesbach - zu schaffen?“

3. Vorlagen des Kreisausschusses

3.1. Bestellung des Abschlussprüfers für das Jahr 2011 für den Eigenbetrieb 2011/0242/KA Oberurseler Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), GRÜNE (14), SPD (12), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

„Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CURACON GmbH wird gem. § 5 Nr. 13 und § 27 Abs. 2 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) zur Abschlussprüferin für den Jahresabschluss 2011 der Oberurseler Werkstätten für Behinderte – Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises – bestellt.“

3.2. Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO 2012/0268/KA zur Ertüchtigung des Einsatzleitsystems der Zentralen Leitstelle Hochtaunus auf COBRA 4 (Digitalfunk Hessenstandard)

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), GRÜNE (14), SPD (12), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

„Zur Finanzierung der Ertüchtigung des Einsatzleitsystems der Zentralen Leitstelle Hochtaunus mit der Software COBRA 4, werden außerplanmäßige Auszahlungen gemäß § 100 HGO bei der Haushaltsposition 2.020401.8436 –Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr, Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens EDV- in Höhe von insgesamt 100.000 € genehmigt.

Sie werden durch Mehreinzahlungen bei der Haushaltsposition 3.020401.8201– Zentrale Leitstelle, Rettungsdienst und Feuerwehr, Investitionszuweisungen Land- in voller Höhe gedeckt.“

3.5. Berufung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Sozialgericht Frankfurt am Main 2012/0252/KA

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), GRÜNE (14), SPD (12), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

„Zur Berufung der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Sozialgericht Frankfurt am Main für die Kammern für Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes werden die in beiliegender gemeinsamer Liste (Anlage I) aufgeführten Personen vorgeschlagen.“

5. Anträge

5.1. Antrag des Einzelvertreters der PIRATEN 2011/0162/KT Änderung der Geschäftsordnung § 11

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), GRÜNE (14), SPD (12), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

„Die Geschäftsordnung für den Kreistag des Hochtaunuskreises wird wie folgt geändert: In § 11 „Beteiligung Dritter an den Ausschussberatungen“ wird der Abschnitt 1 wie folgt geändert: Je ein Vertreter der im Kreistag vertretenen Gruppen ohne Fraktionsstatus sowie die fraktions- und gruppenlosen Abgeordneten können an Ausschusssitzungen beratend ohne Stimmrecht teilnehmen.“

5.4. Antrag der Kreistagsfraktion GRÜNE 2012/0296/KT Sachstandsbericht Sprachscreening

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), GRÜNE (14), SPD (12), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: ./.
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

„Der Kreisausschuss wird gebeten, im Ausschuss für Jugend, Soziales und Integration einen schriftlichen Sachstandsbericht zu den bisher vorliegenden Ergebnissen der Sprachstandserfassung KISS in den Kindertagesstätten des Hochtaunuskreises vorzulegen.“

3. Vorlagen des Kreisausschusses

3.3. Anpassung des Gesellschaftsvertrags der Rhein-Main-Deponie (RMD) 2012/0275/KA GmbH 2012/0275/KA/1 Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion

Herr Dr. Naas begründet den Änderungsantrag der FDP-Kreistagsfraktion.

Es folgt eine Aussprache in deren Verlauf Herr Kreisbeigeordneter Uwe Kraft für den Kreisausschuss Stellung nimmt.

Herr Burghardt beantragt die Rücküberweisung der Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss.

Es folgt eine Aussprache.

Herr Kreisbeigeordneter Uwe Kraft nimmt erneut für den Kreisausschuss Stellung.

Es folgt eine Aussprache.

Geschäftsordnungsantrag auf Rücküberweisung

Abstimmungsergebnis:

Ja: GRÜNE (14), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: CDU (26), SPD (12)
 Enthaltung: ./.

abgelehnter Beschluss

„Der Kreistag überweist die Vorlage des Kreisausschusses 2012/0275/KA zur erneuten Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss.“

2012/0275/KA/1

Abstimmungsergebnis:

Ja: GRÜNE (14), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Nein: CDU (26), SPD (12)
 Enthaltung: ./.

abgelehnter Beschluss

„Die Vorlage 2012/0275/KA wird wie folgt geändert:

In Nr. 1, Buchst. a, letzter Satz, wird am Ende eingefügt:

„... , soweit er im Zusammenhang mit den Tätigkeiten aus der Entsorgung und Bewirtschaftung von Abfällen oder der Deponienachsorge steht.“

2012/0275/KA

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), SPD (12)
 Nein: GRÜNE (14), FDP (5), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
 Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

1. Es wird beschlossen folgende mit Unterstreichung gekennzeichneten Ergänzungen des unter § 2 im Gesellschaftsvertrag der RMD GmbH geregelten Unternehmensgegenstandes, vorzunehmen:

- a) Abs. 1:
 Zweck der Gesellschaft ist die Beseitigung, Verwertung oder sonstige Entsorgung von Abfall aller Art, insbesondere auf dem Gebiet der Deponie Wicker und der Deponie Brandholz, einschließlich der Deponienachsorge sowie der Natur- und Landschaftspflege, um hierdurch eine dem Allgemeinwohl dienende umweltverträgliche, zuverlässige, flächendeckende und kostenbewusste Abfallentsorgung zu gewährleisten. Weiterer Zweck der Gesellschaft ist im

Interesse des Klima-, Natur- und Umweltschutzes und zur Sicherung einer nachhaltigen sowie flächendeckenden Energieversorgung der Bau und Betrieb von Anlagen zur Stromgewinnung aus erneuerbaren Energien nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Hessischen Gemeindeordnung.

- b) Abs. 3
Die Gesellschaft darf alle Maßnahmen treffen sowie Verträge mit Dritten abschließen, die den Gesellschaftszweck fördern, und sich bei der Aufgabenwahrnehmung aller Formen der interkommunalen Zusammenarbeit bedienen.
2. Die Änderung des Gesellschaftsvertrags ist vorsorglich nach § 127 a der Hessischen Gemeindeordnung sechs Wochen vor Beginn des Vollzugs dem Regierungspräsidium in Darmstadt anzuzeigen.“

3.4. **Gründung der Infrastrukturgesellschaft Hochtaunus mbH** **2012/0276/KA**

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende Madeleine Funke erklärt, dass im Vorfeld der Kreistagssitzung der Haupt- und Finanzausschuss diesen Tagesordnungspunkt beraten und beschlossen hat.

Sie berichtet über die sechs redaktionellen Veränderungen, die die Verwaltung im Gesellschaftsvertrag nachträglich aufgenommen hat.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat außerdem per Beschluss § 4 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages ersatzlos gestrichen sowie § 4 Absatz 3 in § 4 Absatz 2 umbenannt. In Folge dessen wurde in § 5 Absatz 3 der letzte Halbsatz gestrichen.

Frau Funke verweist insofern auf die entsprechende Beschlussfassung des Haupt- und Finanzausschusses als Grundlage für die Beratung und Beschlussfassung im Kreistag.

Es folgt eine Aussprache.

Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), SPD (12)
Nein: GRÜNE (13), FDP (4), FWG (4), DIE LINKE. (2), Piraten (1), REP (1)
Enthaltung: ./.

gefasster Beschluss

- ”
- 1) Der Gründung der Infrastrukturgesellschaft Hochtaunus mbH mit dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf des Gesellschaftervertrages wird gem. § 30 Nr. 10 HKO zugestimmt.
 - 2) Darüber hinaus wird der Kreisausschuss ermächtigt, Änderungen, die nicht wesentlich den Inhalt des Vertrages ändern und/oder keine weiteren finanziellen Verpflichtungen für den Hochtaunuskreis implementieren, im Rahmen des Abstimmungsprozesses vorzunehmen. Der Haupt- und Finanzausschuss wird hierüber unverzüglich unterrichtet.
 - 3) Die Gründung einer Gesellschaft ist nach § 127 a der Hessischen Gemeindeordnung sechs Wochen vor Beginn des Vollzugs dem Regierungspräsidium in Darmstadt anzuzeigen.“

3.6. **Bildung einer Schulkommission gemäß § 148 Hessisches Schulgesetz 2011/0248/KT**

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende Madeleine Funke weist die Mitglieder eingehend auf die anstehenden Verhältnis- und Mehrheitswahlen, die im Ältestenrat vereinbarten Verfahren und den folgenden Ablauf hin.

1. Wahl der fünf Elternvertreter/innen

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass ein Wahlvorschlag des Kreiselternbeirates vorliegt und schlägt vor, per Akklamation abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag wählt einstimmig per Akklamation folgende Personen in die Schulkommission des Hochtaunuskreises:

Vertreter

1. Oliver Lorenz, Neu-Anspach
2. Stephan Jung, Oberursel
3. Claudia Loep, Schmitten
4. Dr. Sebastian Schaub, Bad Homburg
5. Gudula Bohusch, Neu-Anspach

Stellvertreter/in

1. Werner Schön,
2. Sonja Franzke,
3. Ulrike Scheuner, Wehrheim
4. Marie Luise Donnecker
5. Andrea Kühn

Nachrücker

./.

2. Wahl der drei Schülerverepreter/innen

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass ein Wahlvorschlag des Kreisschülerrates vorliegt und schlägt vor, per Akklamation abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag wählt einstimmig per Akklamation folgende Personen in die Schulkommission des Hochtaunuskreises:

Mitglied

1. Lars von Borstel, Neu-Anspach
2. Kevin Riedl, Friedrichsdorf
3. Pia Hofmann, Friedrichsdorf

Stellvertreter/in

1. Mirko Mettler, Oberursel
2. Sebastian Sommer, Wehrheim
3. Gabor Bartos, Bad Homburg v. d. Höhe

Nachrücker:

Mitglied

1. Vincent Bujor, Oberursel
2. Thomas Berner, Kronberg

Stellvertreter/in

1. Lukas Götz, Kelkheim
2. Robin Schweser, Bad Homburg

3. Wahl der zwei Vertreter/innen der Kirchen

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass ein Wahlvorschlag der evangelischen und katholischen Kirche vorliegt und schlägt vor, per Akklamation abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag wählt einstimmig per Akklamation folgende Personen in die Schulkommission des Hochtaunuskreises:

Vertreter

1. Juliane Schlaud-Wolf, Oberursel
2. Yvonne Dettmar, Bad Homburg

Stellvertreter/in

1. Wolfgang Bentrup, Oberursel
2. Birgit Fiedler, Friedrichsdorf

Nachrücker

./.

4. Wahl des Vertreters und Stellvertreters der Gewerkschaften

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass ein Wahlvorschlag des Deutschen Gewerkschaftsbundes vorliegt und schlägt vor, per Akklamation abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag wählt einstimmig per Akklamation folgende Personen in die Schulkommission des Hochtaunuskreises:

Vertreter

Peter Suppa, Neu-Anspach

Stellvertreter

Horst Koch-Panzner, Frankfurt am Main

5. Wahl des Vertreters und Stellvertreters der Arbeitgeberverbände

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass ein Wahlvorschlag des Kreishandwerkerverbandes vorliegt und schlägt vor, per Akklamation abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag wählt einstimmig per Akklamation folgende Personen in die Schulkommission des Hochtaunuskreises:

Vertreter

Walter Gernhard, Bad Homburg

Stellvertreter

Eberhard Haag, Bad Homburg

6. Wahl des Vertreters und Stellvertreters der ausländischen Bevölkerung

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende teilt mit, dass ein Wahlvorschlag der Ausländerbeiräte vorliegt und schlägt vor, per Akklamation abzustimmen. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der Kreistag wählt einstimmig bei zwei Enthaltungen aus der FWG-Kreistagsfraktion per Akklamation folgende Personen in die Schulkommission des Hochtaunuskreises:

Vertreter

Samer Aboutara, Friedrichsdorf

Stellvertreterin

Brigitte Laupus, Bad Homburg

7. Wahl der neun Mitglieder des Kreistages8. Wahl der fünf Lehrervertreter/innen

Der Kreistag erzielt Einvernehmen darüber, diese beiden Wahlen in einem Wahlgang mit jeweils getrennten Stimmzetteln durchzuführen. Die Wahlen werden schriftlich und geheim durchgeführt.

Folgende Wahlvorschläge wurden eingebracht:

Zur Wahl der Mitglieder des Kreistages

FDP	2012/0248/KT/1
GRÜNE	2012/0248/KT/2
FWG	2012/0248/KT/3
CDU/SPD	2012/0248/KT/4

Zur Wahl der Lehrervertreter/innen

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Verband Bildung und Erziehung

Für den zu bildenden Wahlausschuss benennen die Fraktionen neben der Stellvertretenden Vorsitzenden als Wahlleiterin folgende Mitglieder:

CDU Herr Knoche
GRÜNE Herr Halas
SPD Frau Schmidt
FDP Herr Dr. Naas
FWG Herr Hohmann

Die Gruppe DIE LINKE. sowie die fraktions- und gruppenlosen Abgeordneten verzichten auf eine Mitarbeit im Wahlausschuss.

Die Wahlhandlung wird eröffnet.

Nachdem alle Abgeordneten ihre Stimme abgegeben haben, wird die Wahlhandlung geschlossen.

Aufgrund der Wahlergebnisse, nach den besonderen Wahlniederschriften durch den Wahlausschuss, werden folgende Ergebnisse festgestellt:

Wahl der Mitglieder des Kreistages

abgegebene Stimmen: 63
 gültige Stimmen: 63
 ungültige Stimmen: keine

CDU/SPD-Wahlvorschlag	37 Stimmen/ 5 Sitze	
GRÜNE-Wahlvorschlag	15 Stimmen/ 2 Sitze	
FDP-Wahlvorschlag	6 Stimmen/ 1 Sitz	
FWG-Wahlvorschlag	5 Stimmen/ 1 Sitze	
Nein	0 Stimmen	
Enthaltung		0 Stimme

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende stellt somit fest, dass folgende Personen in die Schulkommission gewählt sind:

MitgliedStellvertreter/in

- | | |
|------------------------------|------------------------|
| 1. Bettina Mertgen | 1. Heidrun Kaunzner |
| 2. Rebecca Schmidt | 2. Astrid Schatta |
| 3. Yvonne von Hodenberg | 3. Dr. Dagmar Charrier |
| 4. Bernhard Schneider | 4. Hans Georg Brum |
| 5. Dr. Frank Ausbüttel | 5. Susanne Odenweller |
| 6. Dr. Judith Jackson | 6. Lars Keitel |
| 7. Laura Burkart | 7. Jutta Bruns |
| 8. Heike Kolter | 8. Philipp Herbold |
| 9. Dr. Christoph Müllerleile | 9. Karin Birk-Lemper |

Nachrücker CDU/SPDMitgliedStellvertreter/in

- | | |
|-------------------------|-------------------------|
| 1. Katja Hölzer | 1. Dietrich Bube |
| 2. Astrid Schatta | 2. Manfred Gönsch |
| 3. Madeleine Funke | 3. Jürgen Banzer |
| 4. Dietrich Bube | 4. Holger Bellino |
| 5. Hans Georg Brum | 5. Birgit Hahn |
| 6. Jürgen Banzer | 6. Madeleine Funke |
| 7. Holger Bellino | 7. Gregor Sommer |
| 8. Manfred Gönsch | 8. Dr. Stephan Wetzel |
| 9. Gregor Sommer | 9. Matthias Drexelius |
| 10. Matthias Drexelius | 10. Gerd Krämer |
| 11. Birgit Hahn | 11. Petra Fuhrmann |
| 12. Gerd Krämer | 12. Dr. Nicole Demme |
| 13. Dr. Nicole Demme | 13. Kerstin Giger |
| 14. Dr. Stephan Wetzel | 14. Thomas Papadopoulos |
| 15. Susanne Odenweller | 15. Dorothee Woschnagg |
| 16. Kerstin Giger | 16. Klaus Hoffmann |
| 17. Petra Fuhrmann | 17. Aribert Oehm |
| 18. Dorothee Woschnagg | 18. Karen Löw |
| 19. Klaus Hoffmann | 19. Andreas Knoche |
| 20. Thomas Papadopoulos | 20. Beate Denfeld |
| 21. Karen Löw | 21. Andreas Moses |
| 22. Andreas Knoche | 22. Irina Sperling |

23. Aribert Oehm	23. Gabriele Klempert
24. Andreas Moses	24. Diana Di Ianni
25. Dr. Dagmar Charrier	25. Katja Metz
26. Beate Denfeld	26. Nico Sturm
27. Irina Sperling	27. Günter Krause
28. Diana Di Ianni	28. Roland Seel
29. Gabriele Klempert	29. Karin Sabine Leon
30. Katja Metz	30. Mathias Völlger
31. Heidrun Kaunzner	31. Matthias Wenzel
32. Nico Sturm	32. ./.
33. Günter Krause	33. ./.
34. Roland Seel	34. ./.
35. Mathias Völlger	35. ./.
36. Matthias Wenzel	36. ./.

Nachrücker GRÜNEMitglied

1. Lars Keitel
2. Jutta Bruns
3. Norman Dießner

Stellvertreter/in

1. Christina Herr
2. Norman Dießner
3. Laura Burkart

Nachrücker FDP

./.

Nachrücker FWG

./.

Wahl der Lehrervertreter/innen

abgegebene Stimmen:	63
gültige Stimmen:	63
ungültige Stimmen:	keine

Wahlvorschlag GEW	31 Stimmen/ 3 Sitze
Wahlvorschlag VBE	28 Stimmen/ 2 Sitze
Nein	2 Stimmen
Enthaltung	2 Stimmen

Die Stellvertretende Kreistagsvorsitzende stellt somit fest, dass folgende Personen in die Schulkommission gewählt sind:

Mitglied

1. Sivia Haas
2. Rolf Helms-Derfert
3. Johannes Schiller
4. Charlotte Göttler-Fuld
5. Ekkehard Müller

Stellvertreter/in

1. Günter Hartwig
2. Rainer Haase
3. Felicita Sommerhaage-Strehlow
4. Martina Ruchert
5. Birgit Kleemann

Nachrücker GEWMitglied

1. Maria Heydari
2. Angelika Loos
3. Ilse Pfaudler

Stellvertreter/in

1. Bettina Schubert
2. Walter Otto-Holthey
3. ./.

Nachrücker VBE

./.

5. Anträge

- | | | |
|-------------|---|---|
| 5.2. | Antrag der Gruppe DIE LINKE.
Kein Verkauf von Immobilien und/oder Landesanteilen der Nassauischen
Heimstätte-Wohnstadt
Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen | 2012/0286/KT

2012/0286/KT/1 |
|-------------|---|---|

Herr Vorlaeufer-Germer begründet den Antrag der Gruppe DIE LINKE..

Frau Fuhrmann begründet den Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen.

Es folgt eine Aussprache an deren Ende sich eine Geschäftsordnungsdebatte über die Abstimmungsmodalitäten anschließt.

2012/0286/KT/1Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (26), SPD (11), FDP (3), FWG (4), REP (1)
Nein: ./.
Enthaltung: GRÜNE (12), Piraten (1)

Die Gruppe DIE LINKE. hat sich an der Abstimmung nicht beteiligt.

gefasster Beschluss

„Der Kreistag des Hochtaunuskreises spricht sich gegen einen eventuellen Verkauf von Kreisanteilen an der Nassauischen Heimstätte aus, da auch in der Zukunft preiswerter Wohnraum erforderlich ist. Der Kreisausschuss wird daher gebeten, die Beteiligung/Anteile des Kreises an der Nassauischen Heimstätte nicht zu verkaufen.“

Gegen die Erledigung des ursprünglichen Antrages der Gruppe DIE LINKE. erhebt sich kein Widerspruch.

erledigter Beschluss

„1. Der Hessische Landtag wird aufgefordert, auf die Landesregierung und den Finanzminister dementsprechend einzuwirken, die Diskussion um den Verkauf der Nassauischen Heimstätte-Wohnstadt ein für allemal zu beenden und den Erhalt der Beteiligung des Landes an diesem wichtigen Unternehmen weiterhin zu garantieren.

2. Der Kreistag des Hochtaunuskreises fordert die Landesregierung zudem auf, endlich eine aktive Rolle auf dem hessischen Wohnungsmarkt auszuüben und die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte-Wohnstadt als Instrument der Wohnungs-, Landes- und Stadtentwicklungspolitik zu stärken und auszubauen.

3. Der Kreistag spricht sich gegen die Privatisierung von Wohnungen aus dem Bestand der Nassauischen Heimstätte-Wohnstadt aus.

4. Der Kreistag fordert die Landesregierung und den Finanzminister weiterhin auf, entsprechende gesetzliche Regelungen zu treffen, die die Privatisierung von Immobilien der Nassauischen Heimstätte-Wohnstadt zukünftig unterbindet.“

5.3. **Antrag des Einzelvertreters der Piraten** **2012/0287/KT**
Freiwillige Leistungen des Kreises
Änderungsantrag der CDU/SPD-Kreistagsfraktionen **2012/0287/KT/1**

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit werden der Antrag sowie der Änderungsantrag auf die nächste Kreistagssitzung vertagt.

Frau Madeleine Funke bedankt sich für die Mitarbeit und teilt abschließend mit, dass die nächste Sitzung des Kreistages am 14.05.2012 stattfindet.

Vorsitzende der Fraktionen,
der Gruppe und
fraktions- und gruppenlose
Abgeordnete

Madeleine Funke
Stellvertretende
Vorsitzende

Frauenstein
Schriftführer

